



MuST

Musik · Sprache · Teilhabe

Niedersachsen



Musik als Medium für Spracherwerb, Zugehörigkeit und Miteinander



Niedersächsisches
Kultusministerium

| BertelsmannStiftung

Sprachbildung, Zugehörigkeit und Gemeinschaft musikalisch befördern

„Musik – Sprache – Teilhabe“ nutzt das Potenzial der Musik für mehr Chancengerechtigkeit und Teilhabe.

Um allen Kindern und Jugendlichen, insbesondere neu zugewanderten, gleiche und gerechte Bildungschancen zu eröffnen, braucht es adäquate, durchgängige und aufeinander bezogene Bildungsangebote sowie eine besondere pädagogische Aufmerksamkeit. Dafür wird in Zusammenarbeit mit dem Niedersächsischen Kultusministerium und anderen Partnern ein bedarfsorientiertes, modulares Qualifizierungskonzept entwickelt, erprobt und evaluiert.


Adressiert werden sowohl (pädagogische) Fachkräfte in Bildungs-, Musik-, Jugend- und Kultureinrichtungen als auch haupt- und ehrenamtlich Tätige in Einrichtungen der Flüchtlingshilfe. Um eine möglichst hohe Praxisorientierung der Angebote zu realisieren, werden Kooperationen mit Akteuren/ Institutionen auf verschiedenen Ebenen realisiert: im Sozialraum, in Kommunen ebenso wie in der Region und im Land.

„Was alle angeht,
können nur alle lösen.“

(Friedrich Dürrenmatt)

„Musik ist die einzige Sprache,
die Menschen überall auf der Welt verstehen.
Sie funktioniert auch ohne Worte. So bringt sie Menschen aus
verschiedenen Kulturen zusammen und baut Brücken über
sprachliche und kulturelle Grenzen hinweg.“

Liz Mohn, stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Bertelsmann Stiftung



„Durch Musik schaffen wir für neu zugewanderte
Kinder und Jugendliche einen weiteren lebendigen Zugang
zur deutschen Sprache. Und wir geben ihnen damit
das Handwerkszeug, um am Schulalltag und später am
Berufsleben erfolgreich teilhaben zu können.“

Grant Hendrik Tonne, Niedersächsischer Kultusminister

Vertragsunterzeichnung am 1.12.2017
Grant Hendrik Tonne, Liz Mohn

Musik kann was!

Gemeinschaft entsteht dort, wo Menschen miteinander musizieren, singen, tanzen.
Musik als gemeinsame Sprache ermöglicht Begegnung und überwindet auf diese Weise „Fremdheit“, schafft ein Gefühl von Zugehörigkeit und stärkt somit den Zusammenhalt.

Musik und praktisches Musizieren

- spricht alle Menschen gleichermaßen an
- ermöglicht Verständigung auf sprachfreier und auf vorsprachlicher Basis
- stärkt im Alltag den sozialen und kulturellen Aspekt der Teilhabe
- eröffnet im pädagogischen Kontext andere methodische Zugänge zur Sprachbildung
- begleitet und fördert Sprachbildung auf kreative und spielerische Weise
- macht Freude, motiviert und schafft positive (Lern-)Erfahrungen
- erlaubt ein Handeln mit allen Sinnen

Vier Schritte für ein gelingendes Miteinander:
Verstehen – Verständnis – Verständigung – Vertrauen



Individuum im Fokus

Musik als Sprache – mit Musik zur Sprache! Sich verständigen, sich verstehen

In Zusammenarbeit mit Institutionen der Aus-, Fort- und Weiterbildung bieten wir **musikbezogene Qualifizierungsmodule** für alle Einrichtungen an. Sie werden passgenau und bedarfsorientiert auf die jeweiligen Zielgruppen, Rahmenbedingungen und Inhalte zugeschnitten. Ein Pool von TrainerInnen führt Workshops (bei Fortbildungen, Tagungen usw.) wie auch institutions- oder sozialraumspezifische Formate durch.

Unsere Workshops

- ermutigen und leiten dazu an, Musik als wertvolles Medium und Handwerkszeug für Sprachbildung und Teilhabe in der eigenen (pädagogischen) Arbeit einzusetzen
- beinhalten Erprobung von zahlreichen unterschiedlichen Praxisbeispielen, die auch ohne gemeinsame verbale Sprache anwendbar sind
- erlauben Reflexion und Modifikation der Praxisbeispiele im Hinblick auf die persönliche Passung

Musikbezogene Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!



„Musik verbindet im Nu und kann auch ohne großen Aufwand in den Alltag einbezogen werden!“

Teilnehmerin unserer Fortbildung

Institution im Fokus

Musik verbindet! Zusammenarbeiten, zusammen wirken

Musik kann als verbindendes Element auf verschiedenen Ebenen wirken: zwischen Menschen ebenso wie zwischen unterschiedlichen Professionen, die gemeinsam in einer Institution arbeiten.

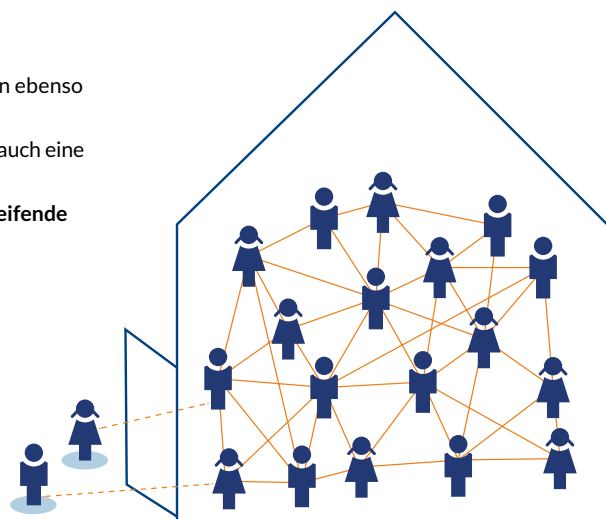
Diese kann **eine Kita, eine Schule, ein Jugend- oder Stadtteilzentrum, eine Musikschule** oder auch eine **Einrichtung der Flüchtlingshilfe** sein.

Gemeinsam mit interessierten Einrichtungen entwickeln wir **Konzepte für professionsübergreifende Qualifizierungsangebote**.

Die Konzepte haben zum Ziel,

- musikalische Methoden zum Erwerb der deutschen Sprache zu vermitteln
- die Professionalisierung von (pädagogischen) Fachkräften und Ehrenamtlichen zu fördern
- die Zusammenarbeit der Akteure innerhalb der Institutionen zu unterstützen
- einrichtungsspezifische Ziele und Bedarfe umzusetzen

Gemeinsame musikalische Aktionen innerhalb der Einrichtungen flankieren diesen Prozess und sorgen zugleich für eine Öffnung der Einrichtungen in den Stadtteil und umgekehrt.



Musik bringt Menschen und Institutionen zusammen!

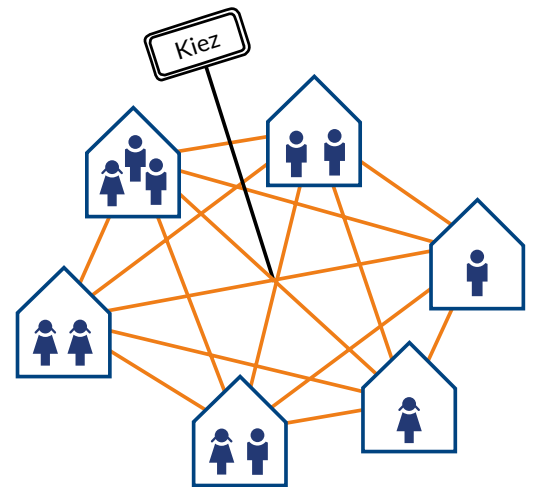
Begegnungen vor Ort ermöglichen – lokale Vernetzung befördern

Vor Ort braucht es Maßnahmen, die systemisch konzipiert sind, lokale Kräfte bündeln und ein gemeinschaftliches Zusammenwirken unterschiedlicher Akteure ermöglichen. „Musik, Sprache, Teilhabe“ kann dazu beitragen, neue inhaltliche Impulse für Sprachbildung, soziale und kulturelle Teilhabe sowie für professions- und institutionsübergreifendes Arbeiten zu setzen.

Der Aufbau und die Unterstützung von Netzwerken im Stadtteil werden begleitet von niedrigschwelligen Begegnungsformaten im Stadtteil.

Die Maßnahmen haben zum Ziel,

- die Professionalisierung von Fachkräften und Ehrenamtlichen zu fördern
- bedarfsgerechte, niedrigschwellige Angebote sprachlicher und kultureller Bildung zu schaffen und zu verzahnen
- die Vernetzung von Institutionen und Akteuren zu befördern
- das Miteinander von Neuzugewanderten und Alteingesessenen gemeinsam zu gestalten
- sozialen Austausch, interkulturelles Lernen und Teilhabe zu ermöglichen



Bertelsmann Stiftung

Dr. Kerstin Große-Wöhrmann
Carl-Bertelsmann-Str. 256
33311 Gütersloh
Tel.: 05241 81-81299
kerstin.grosse-woehrmann@bertelsmann-stiftung.de

Niedersächsisches Kultusministerium

Sven Stagge
Schiffgraben 12
30159 Hannover
Tel.: 0511 1207191
sven.stagge@mk.niedersachsen.de

Landeskoordination

Tilman Koenig
(Organisation/ Öffentlichkeitsarbeit)
Tel.: 0511-3940281
tilman.koenig@musik-sprache-teilhabe.de

Alexis Johannes Athemeliotis
(Fachberatung und Evaluation)
Tel.: 05132-9284605
alexis-johannes.athemeliotis@musik-sprache-teilhabe.de

Kurzfilme des Projekts



Fortbildungseinblicke



Deutsch lernen mit Musik



Music talks



Musik unterstützt Spracherwerb

www.musik-sprache-teilhabe.de



Niedersächsisches
Kultusministerium

| BertelsmannStiftung